

Abenteurer mit einem Wichtel

Christoph Schellenberg stellte sein Buch in der Grundschule vor

SCHLÜCHTERN (kat) Christoph Schellenberg stellte diese Tage den Drittklässlern der Bergwinkel-Grundschule in Schlüchtern sein Buch „Yorsch und der König des Waldes“ vor. Die Idee zu der Geschichte sei ihm während einiger Spaziergänge durch den Wald gekommen, wo er besonders gerne Tiere beobachte, erzählte der Schlüchterner Autor seinen aufmerksamen Zuhörern und machte sie daraufhin mit seinem Protagonisten bekannt.

„Yorsch ist ein Junge in etwa eurem Alter, der zusammen mit seinen Eltern auf einem kleinen Bauernhof lebt“, erklärte er, bevor er ein Kapitel aus seinem Roman vorlas, in dem der Hauptdarsteller überraschenden Besuch von einem kleinen bärtigen Männchen in ulkigen Kleidern bekommt. Doch zuvor muss er von seiner Mutter erfahren, dass der Jäger im Wald versehentlich auf einen Uhu geschossen und ihn schwer verletzt hat. Yorsch ist entsetzt: Der Uhu ist Ustral, der König des Waldes, den er am Nachmittag im Traum besucht hat. In der Nacht schleicht sich ein Wichtel namens Winzig in Yorsch's Zimmer, sorgt für einige Aufregung und bittet den Jungen schließlich um Hilfe.

An dieser Stelle beendete der Autor trotz leiser Proteste die Lesung. „Wobei soll Yorsch dem Wichtel wohl helfen, was meint ihr?“, fragte Schellenberg in die Runde, woraufhin die Schüler die ver-



Dicht umringt von den Drittklässlern signierte Autor Christoph Schellenberg ein paar Exemplare seines Romans „Yorsch und der König des Waldes“. Foto: Kathrin Linz

schiedensten Vermutungen anstellten und sich ein lebhafter Austausch zwischen ihnen und ihrem Gast entwickelte, der zum Schluss sogar noch ein paar Bücher signierte.

Schellenbergs spannendes Zaubermärchen war auch eines der zahlreichen Bücher, die während einer vorweihnachtlichen Buchausstellung im Medienraum der Grundschule auslagen. Die Ausstellung, zu der die Eltern ebenfalls eingeladen waren, um entweder gemeinsam mit ih-

ren Kindern die Bücher anzuschauen oder alleine zu stöbern, wird seit ein paar Jahren regelmäßig in der Vorweihnachtszeit veranstaltet und von allen Schülern besucht. Dadurch sollen sie an eigenständiges Lesen herangeführt und bei ihnen das Interesse an Büchern geweckt werden, erklärte Schulleiterin Iris Müller. Darüber hinaus fänden die Eltern hier Anregungen für sinnvolle Weihnachtsgeschenke.

Im Rahmen der Ausstellung hatte jedes Kind die Möglich-

keit, eines der ausliegenden Exemplare auszuwählen, dessen Titel auf einem Bestellzettel zu notieren und ihn mit nach Hause zu nehmen. Waren die Eltern mit der Bestellung des Buchs einverstanden, wurde die Bestellung vorgenommen. Die bestellten Bücher konnten dann bei der Buchhandlung Karmann in Schlüchtern abgeholt und bezahlt werden, die zehn Prozent Preisnachlass auf jedes Buch gewährte. Das Geld spendete sie der jeweiligen Klassenkasse.